



Fensterheizung

Schimmel adé

Sinken draußen die Temperaturen, bildet sich an manchen Fenstern Kondenswasser. Das führt im schlimmsten Fall zu Schimmel. Verhindern lässt sich das mit einer Fensterheizung wie der *T-Stripe*. Diese klebt man einfach auf den äußeren Rand des Glases und erhöht so die Oberflächentemperatur des Glases. Überwacht wird die Temperatur über ein Thermostat, das bei sinkender Temperatur die Heizung aktiviert.

selber machen meint: einfache Lösung für problematische Einzelfälle. Ersetzt aber nicht gutes Lüften! Preis: circa 90 Euro, www.t-stripe.com



Schneeketten

Mehr Grip auf dem Eis

Wenn es auf glatten und vereisten Wegen mit den Straßenschuhen gefährlich rutschig wird, sorgen Anti-Rutsch-Sohlen für guten Halt. Die Gummisohlen werden über die Schuhe gezogen, zum Autofahren oder im Haus kann man sie schnell wieder abnehmen. Die auf der Sohle befestigten Metall-Spikes sorgen für Halt auf Schnee und Eis.

selber machen meint: nicht für den alpinen Einsatz gedacht, sorgen sie für besseren Grip im Alltag. SempTec Überzieh-Spikes, Preis: rund 10 Euro, www.pearl.de

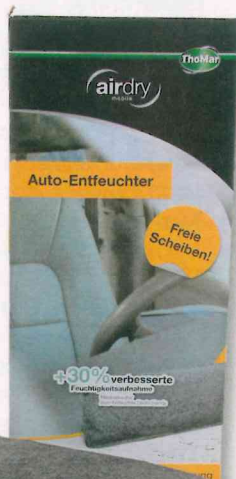


Auto-Entfeuchter

Für trockene Scheiben

Im Winter wird das Auto innen schnell feucht. Wie feucht, merkt man, wenn die Scheibe beschlägt. Dem entgegenwirken kann man mit dem Entfeuchter-Beutel *airdry*. Auf das Armaturenbrett in Nähe der Scheibe gelegt, nimmt er die Feuchtigkeit aus der Luft auf. Bis zu 400 Gramm Wasser kann er speichern. Danach zum regenerieren nur kurz auf die Heizung legen.

selber machen meint: sollte bereits in der Übergangszeit ins Auto, damit er auf lange Sicht seine Wirkung zeigt. Preis: rund 10 Euro, www.thomar.de



Markus Howest sieht in der winterlichen Arbeit eine Chance zur Entschleunigung

KOMMENTAR

Winterglück

Mittlerweile lässt er bis Februar auf sich warten. Dann erst zeigt Väterchen Frost sein wahres Gesicht. Eiszapfen hängen von den Dachrinnen, Gehwege und Straßen sind vereist, die Seen zugefroren. Endlich können auch die Flachländer ihr **Winterglück genießen**. Doch für viele ist es eine Last, weil die täglichen Wege mehr Zeit erfordern und zusätzliche Pflichtarbeiten anstehen: Vor allem das Schneeschippen ist für viele eine unangenehme Mehrarbeit. Muss nicht so sein. Denn in dem Maße, wie der Schnee alles leiser und langsamer macht, können auch wir entschleunigen und uns dem Rhythmus des Winters anpassen.